



MF-23-702 Workshop Förderdiagnostik in der Grundbildung – Oldenburger Diagnostikbögen

Teilnehmende eines Grundbildungskurses kommen mit sehr unterschiedlichen Schriftsprachkompetenzen in die Beratung. Damit die Lehrperson sie bereits in der ersten Kursstunde gezielt fördern kann, ist ein Überblick zu den Schriftsprachkenntnissen hilfreich. Dieser erste Überblick kann durch verschiedene Diagnoseinstrumente gewonnen werden. Im Grundbildungsbereich wird oft als standardisiertes Testverfahren die lea-Diagnostik empfohlen. Die Oldenburger Diagnostikbögen bauen auf der lea-Diagnostik auf und sind in der Praxis leichter einsetzbar.

Im Workshop schauen wir uns einzelne Aufgaben der lea-Diagnostik an, um zu verstehen, wie die Oldenburger Diagnostikbögen darauf Bezug nehmen. Sie lernen die Oldenburger Diagnostikbögen kennen und üben die Auswertung von Schreib- und Leseproben. Sie werden danach in der Lage sein, die Oldenburger Diagnostikbögen selbstständig anzuwenden.

Inhalte der Veranstaltung:

1. Förderdiagnostik – Was ist das?
2. Einblick in die lea.-Diagnostik
3. Oldenburger Diagnostikbögen
4. Übungsphase: Oldenburger Diagnostikbögen auswerten
5. offene Fragen/ Austausch

Die Teilnehmer treffen sich in Präsenz, die Dozentin wird online zugeschaltet.

Anmeldefrist: 31.Mai 2023! Begrenzte Teilnehmerzahl, Teilnahme nach Reihenfolge der Anmeldung!

Termin: Do. 08.06.2023, 14:00 – 17:00 Uhr
Leitung: Nadine Engel (Regionales Grundbildungszentrum an der Volkshochschule Oldenburg in Oldenburg)
Ort: Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V., Holstenbrücke 7, 24103 Kiel
Tn-Beitrag: entfällt
Anmeldung: Sina Vogler, sv@vhs-sh.de oder Fax 0431-97984-100
Auskunft: Adrienne Rausch, ar@vhs-sh.de, Tel. 0431-97984-16

✂-----✂-----✂

Anmeldung zur Fortbildung Nr. _____ am _____

Titel der Veranstaltung: _____

Hiermit melde ich mich zur o.g. Fortbildung **verbindlich** an:

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

VHS/Einrichtung: _____

Telefon/Fax/E-mail: _____

Ort, Datum, Unterschrift